

KUFA e.V. Jahresbericht 2009

Dieser Bericht ist ein kurzer Überblick über die Aktivitäten von KUFA e.V. im Jahr 2009.

Verteilung von Schulmaterial an der Dehkepak Highschool

Bilder von der Verteilung von Schulmaterial an der Dehkepak-Schule. Finanziert wurde die Spende vom Fernstudium Waldorfpädagogik, welches eine Patenschaft für die Schule übernommen hat, und durch eine Spendensammlung der 8. und 10. Klasse der Waldorfschule Jena.



Familienhilfe

In diesem Jahr haben wir unsere Hilfe verstärkt auf den Ausbau und die materielle Unterstützung von Schulen und die direkte Hilfe für arme Familien und Kinder konzentriert. Im Winter wurden zahlreiche Familien mit warmen Decken, Kleidung und extra-Bargeld versorgt.



Wir legen großen Wert darauf, daß die unterstützten Familien ein breites ethnisches und religiöses Spektrum umfassen. So helfen wir z.B. auch Familien der hinduistischen Minderheit, die im überwiegend moslemischen Afghanistan in ihren Rechten teilweise stark eingeschränkt werden.

Dieses Projekt startete bereits 2008 und wurde 2009 erfolgreich fortgeführt.

Hilfe für Kinder

Wir unterstützen ein Projekt in Kabul, welches sich um Kinder kümmert, die auf der Straße arbeiten müssen, um sich und ihrer Familie den Lebensunterhalt zu verdienen. Das Projekt wurde von einem aus Hamburg stammenden Afghanen (Baqi Samandar) ins Leben gerufen wurde. Die Mütter der Kinder bekommen die Gelegenheit, Näharbeiten aus Leinenstoff anzufertigen, der aus afghanischer Produktion stammt. Nähmaschinen und Stoffe werden den Frauen zur Verfügung gestellt. Die Familien können die Produkte dann auf dem Markt und auf der Straße verkaufen.



Frauen- und Waisenhaus in Kabul

Der Betrieb unseres Frauen- und Waisenhauses verlief 2009 erfolgreich. Dank regelmäßiger Spenden und auch durch den Einsatz der Bewohnerinnen, die Kleidungsstücke anfertigten und auf dem lokalen Markt anbieten konnten, war die finanzielle Basis gesichert.

Zum Ende des Jahres 2009 wurde uns vom afghanischen roten Halbmond angedroht, das Gebäude zu übernehmen und als Gästehaus zu nutzen. Kurz nach der Proklamation Hamid Karzais zum Sieger der afghanischen Präsidentenwahlen im November 2009 wurde eine "Kommission zur Überwachung der Frauen- und Waisenhäuser" gebildet. In dieser Kommission hat die Vorsitzende des Roten Halbmonds von ihrer Macht Gebrauch gemacht und veranlasst, daß ausgerechnet KUFA e.V. ins Visier genommen wurde. Die Zukunft der Einrichtung ist damit vorerst ungewiss.

Nina Hagen gewinnt für KUFA bei Jörg Pilawa



Beim Star Quiz mit Jörg Pilawa können Prominente gegeneinander antreten, um bis zu 150.000 Euro für einen guten Zweck zu gewinnen. Zusammen mit dem Berliner Kabarettisten Kurt Krömer spielte unsere Schirmherrin (bzw. "Schirmdame") Nina Hagen am 4. Januar gegen Jan Hofer und Jürgen Hingsen. Für KUFA kamen 2.500 Euro zusammen, mit denen notwendige Reparaturen am Gebäude des Waisenhauses vorgenommen werden.

Im Dezember gab Nina Hagen mit ihrer Band in Berlin ein Weihnachts-Benefiz-Konzert. Die Erlöse der Veranstaltung kamen unter anderem KUFA e.V. zugute.